

Ungeahnte Allianzen?

Überblick zum Politikfeld und zu Akteuren des Ökosystem-Accountings

Roland Zieschank - Institut für Zukunftsstudien und Technologiebewertung

Kai Neumann - Consideo GmbH

Bio-Mo-D Projekt

3. Nationale Konferenz für ein Ökosystem-Accounting in Deutschland

Bonn-Siegburg, 29./30. November 2023



Politikfeld: Modernisierung der Wirtschaftsberichterstattung in Deutschland – als Beitrag zur Wertschätzung von Biodiversität



Global Biodiversity Framework (GBF)
Ziel 15: Berichtspflichten für große Unternehmen und Finanzinstitute bezüglich ihrer Auswirkungen auf und Abhängigkeiten von Biodiversität etablieren



Zusammen die besten Lösungen für mehr Wertschätzung der biologischen Vielfalt finden

Teilbaustein Stakeholder-Analyse

Bio-Mo-D



Global Biodiversity Framework (GBF)
Ziel 14: Volle, wenn auch nicht verpflichtende Integration von Biodiversität und ihrer vielfältigen Werte in die nationale Berichterstattung



Beitrag zum modellgestützten Auswertungstool der Stakeholder-Analyse: Akteure und Allianzen

Beteiligte Projektpartner:

- IZT: Roland Zieschank, Christine Henseling, Marguerite Sievi
- UFZ / VBA: Johannes Förster, Tobias Wildner
- IÖR: Karsten Grunewald
- BASF SE: Markus Roeser
- Consideo: Kai Neumann (Management des Tools)



Sozialwissenschaftliche Perspektive

Die Erweiterung der nationalen Wirtschaftsberichterstattung um das SEEA-EA sowie die Nutzung von Informationen über Ökosysteme und deren Leistungen lässt sich als *soziale Innovation* verstehen.

Ihr Erfolg hängt stark von den involvierten gesellschaftlichen, politischen und wirtschaftlichen, Akteuren ab: von „Stakeholdern“ mit ihren jeweiligen Interessenlagen.

Und den systemischen Rahmenbedingungen.

Treiber des Politikfeldes: internationale Strömungen der Argumentation

- Erweitertes Verständnis von gesellschaftlichem Wohlstand:
Beyond GDP
- Integration von Biodiversitätsaspekten in Informations-
und Entscheidungsprozesse
- Innovationen im Bereich der Statistik: Erweiterung der
SEEA / UGR

Situation in Deutschland

- Resonanz auf ÖS-Accounting: Relevante Akteure ?

“But, in most cases, those who set up the accounts are not those who use the resulting information.” (Ruijs/Vardon et al. 2019, 715)

International studies show:

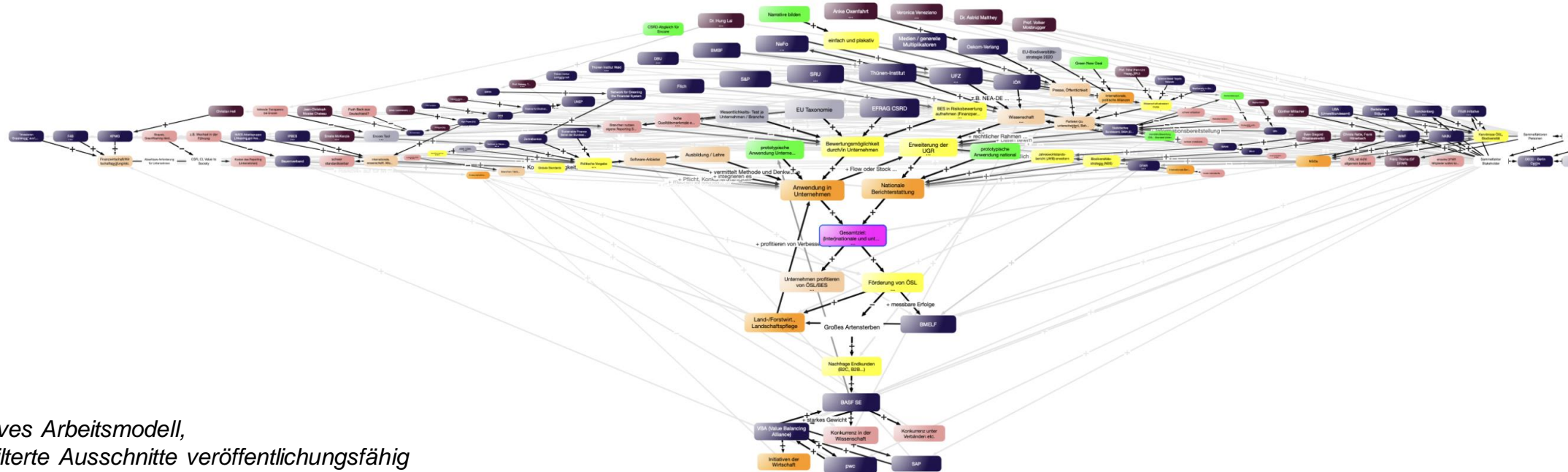
...“that mainstreaming should be considered as a process to engage policy-makers, civil society and the private sector, and to demonstrate the long-term benefits of protecting natural capital“.

(Zitiert aus Ruijs/Vardon et al. 2019, 715)

Systemische Stakeholder Analyse – Nationale und betriebliche Ebene

Partizipative und qualitative Ursache-Wirkungsmodellierung

- Was sind Treiber/Hindernisse auf dem Weg zur Berücksichtigung von ÖSL in der nationalen sowie der unternehmerischen Berichterstattung?
- Welche Rolle spielen konkrete Stakeholder - Institutionen und Einzelpersonen?
- Welche (potentiellen) Wechselwirkungen gibt es zwischen den Stakeholdern?
- Synergien bei nationaler und unternehmerischer Berichterstattung?



*Internes, exploratives Arbeitsmodell,
allenfalls über gefilterte Ausschnitte veröffentlichungsfähig*

Stand des explorativen Modells – November 2023

Die Datenbank umfasst aktuell:

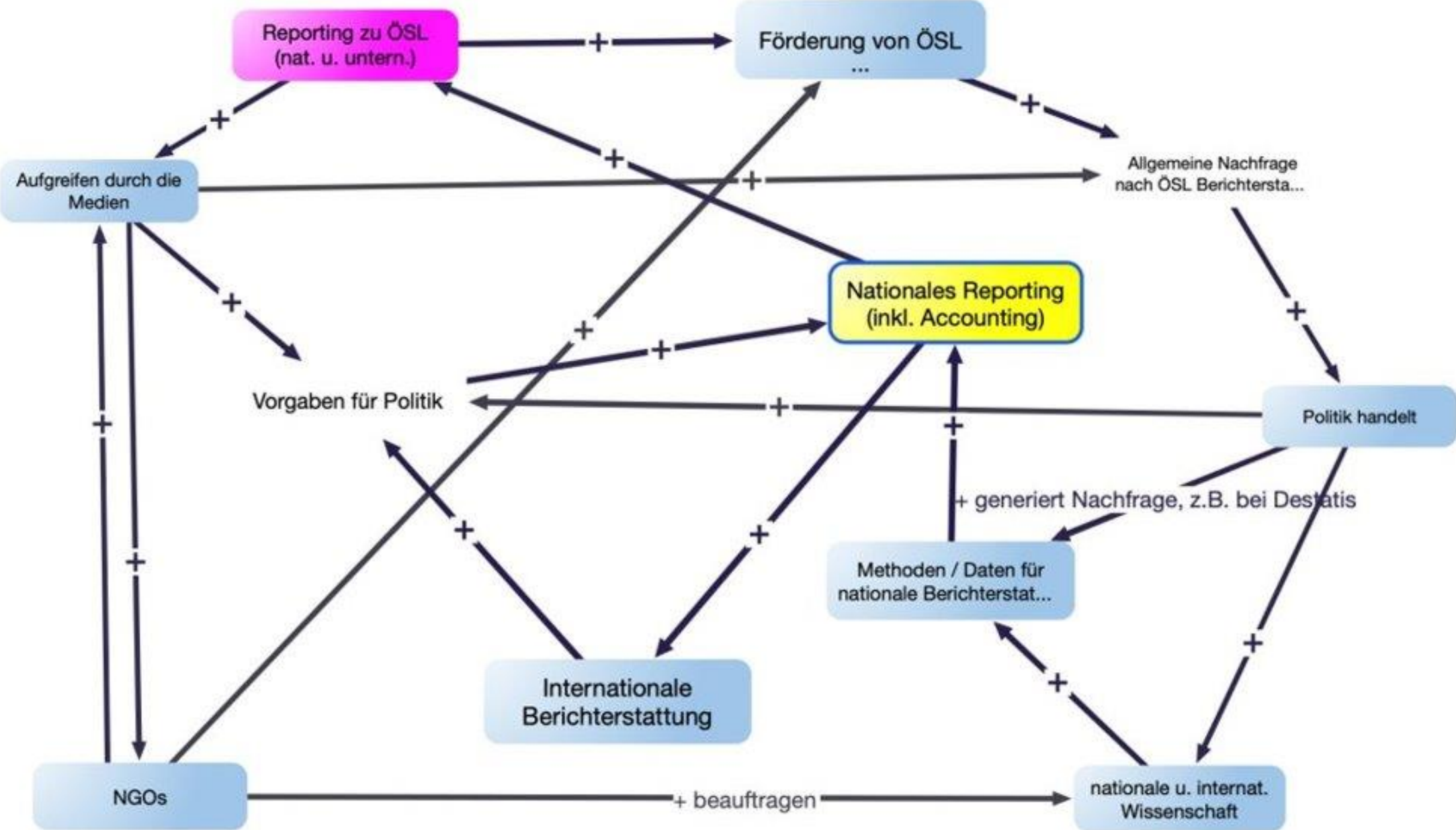
- 227 meist institutionelle Stakeholder
- 126 konkrete Personen
- 55 Tools/ Verfahren/ Standards/ Projekte

The screenshot displays the iMODELER software interface for the 'BIO-Mo-D Projektkontext (Stakeholder-Einordnung)'. The main view is a complex network diagram of stakeholders and their relationships. A filter menu is open, listing various categories with their respective counts:

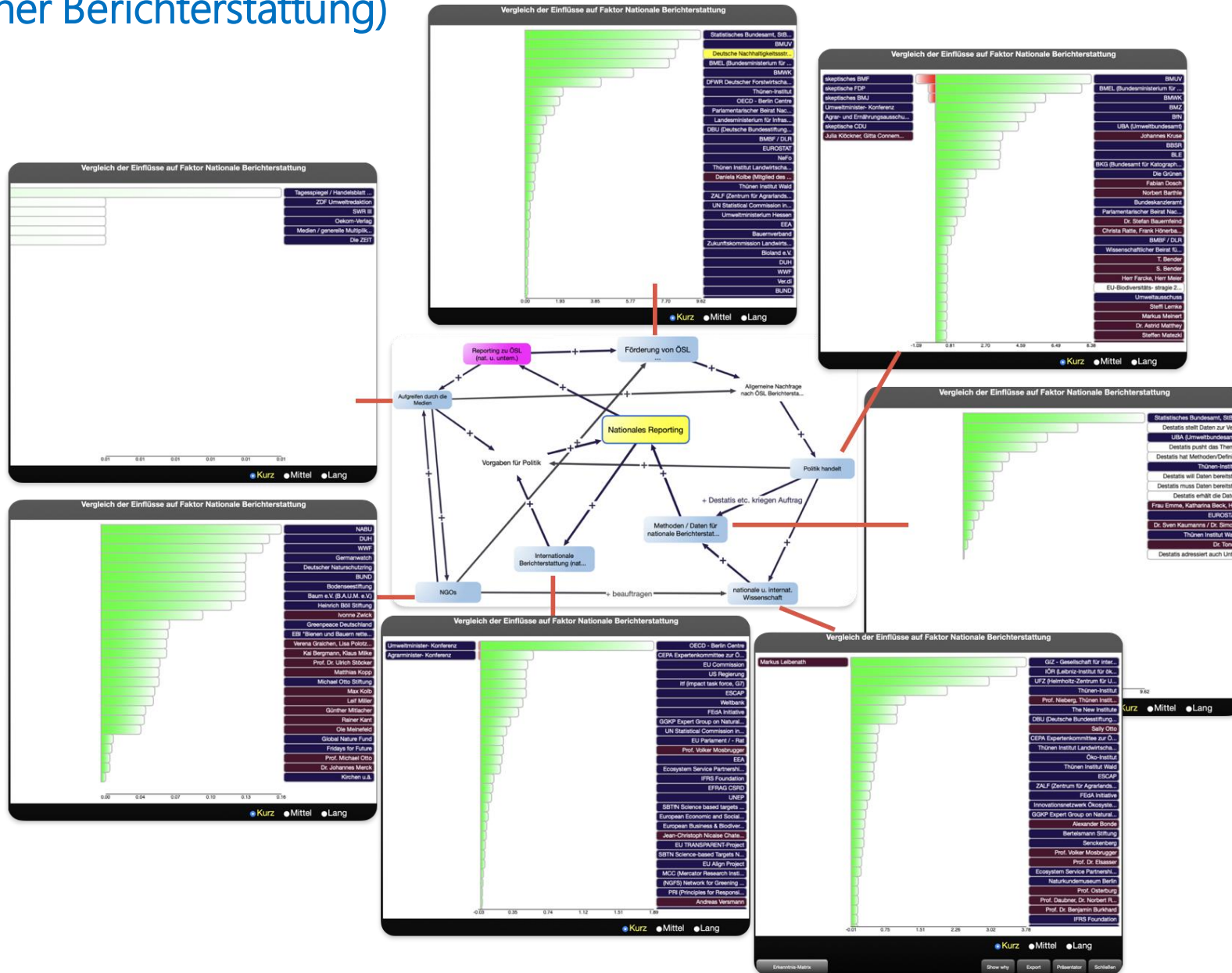
- _Wissenschaft national (63)
- agierende Personen (126)
- agierende Stakeholder (227)
- externe Entwicklung (10)
- ggf. weitere Recherchen oder Prüfungen zur Bedeutung (2)
- Hindernisse (61)
- Maßnahme (35)
- Mittelbare Stakeholder Gruppierungen (13)
- Multiplikator (1)

At the bottom of the filter menu, there is a checked option 'Indirekte Verbindungen auch anzeigen' and buttons for 'Keine', 'Abbrechen', 'Cluster', 'Diese nicht', and 'Nur diese'. A text box on the right side of the interface provides instructions: 'Wähle hier die Kategorien (über ihre Eigenschaften können Faktoren beliebig viele Kategorien erhalten), die du entweder durch Filter in der Ansicht deines Modells ausblenden möchtest, oder die als Cluster alle zugehörigen Faktoren zusammengefasst darstellen sollen'. The bottom of the screen shows navigation icons and the text 'iMODELER © 2023 Consideo'.

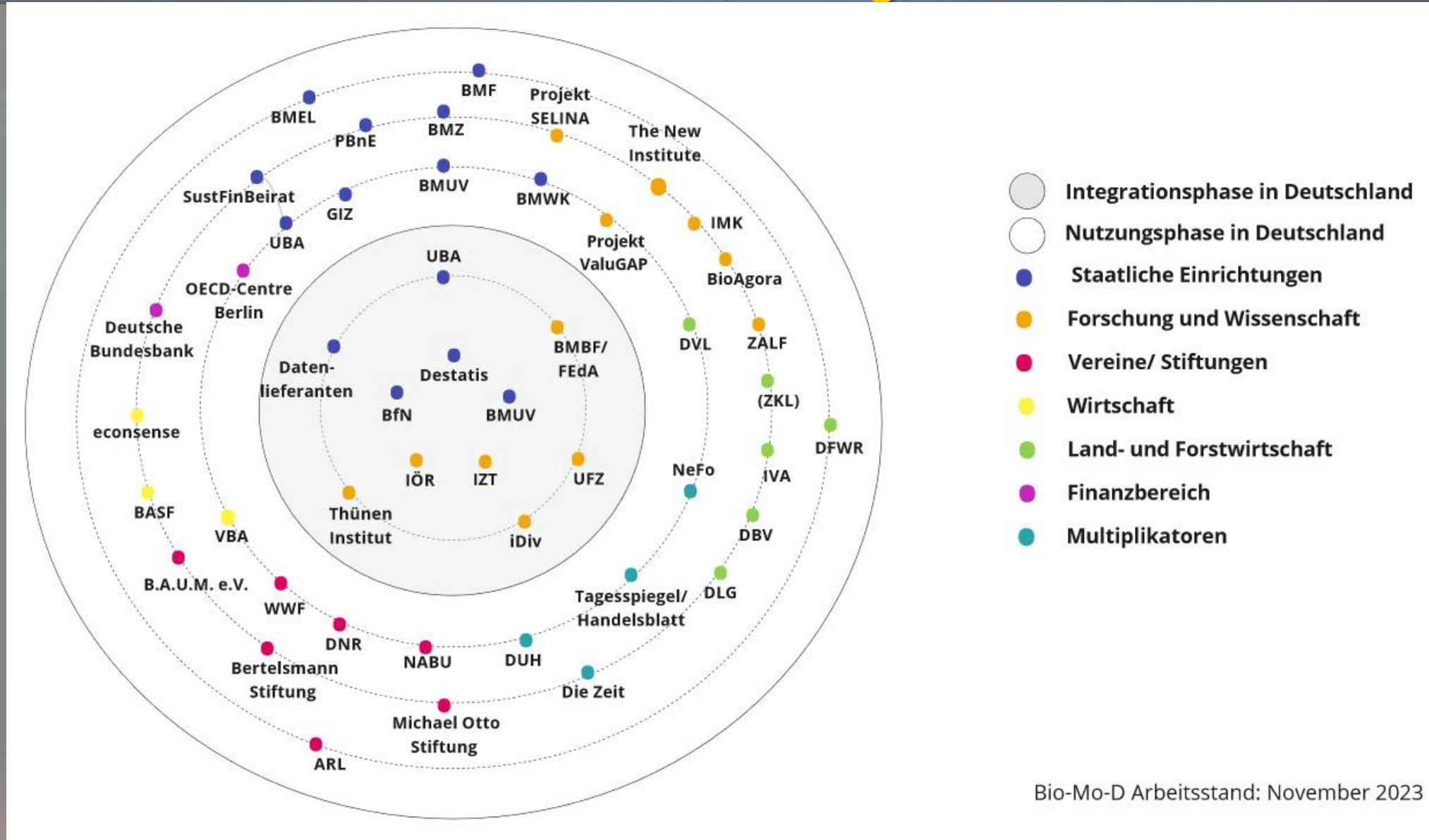
Systemischer Grundzusammenhang nationales Reporting von Ökosystemleistungen



Entscheidende Akteure entlang der Wirkungsketten (inkl. indirekter Einflüsse unternehmerischer Berichterstattung)



Übersicht: Stakeholder in Deutschland (Auszug)



Bio-Mo-D Arbeitsstand: November 2023

Abbildung 1. Stakeholder-Positionierung in der Integrations- und Nutzungsphase auf der nationalen Ebene

Quelle: Eigene Darstellung, IZT.

Advocacy Coalition Framework (ACF)

„Advocacy Coalitions“ (Sabatier/Weible): Allianz, in der Akteure mit ähnlichen Grundüberzeugungen, Interessen und Weltsichten einen Politikbereich in dieselbe Richtung beeinflussen. - „Allianz“ im weitesten Sinne.

Politischer Wandel kommt über Lern- und Veränderungsprozesse, (neue) dominante Akteure oder durch „externe“ Schocks zustande mithin ökologische Krisen, Finanzmarktkrisen, technologische Entwicklungen, Folgen militärischer Konflikte etc.

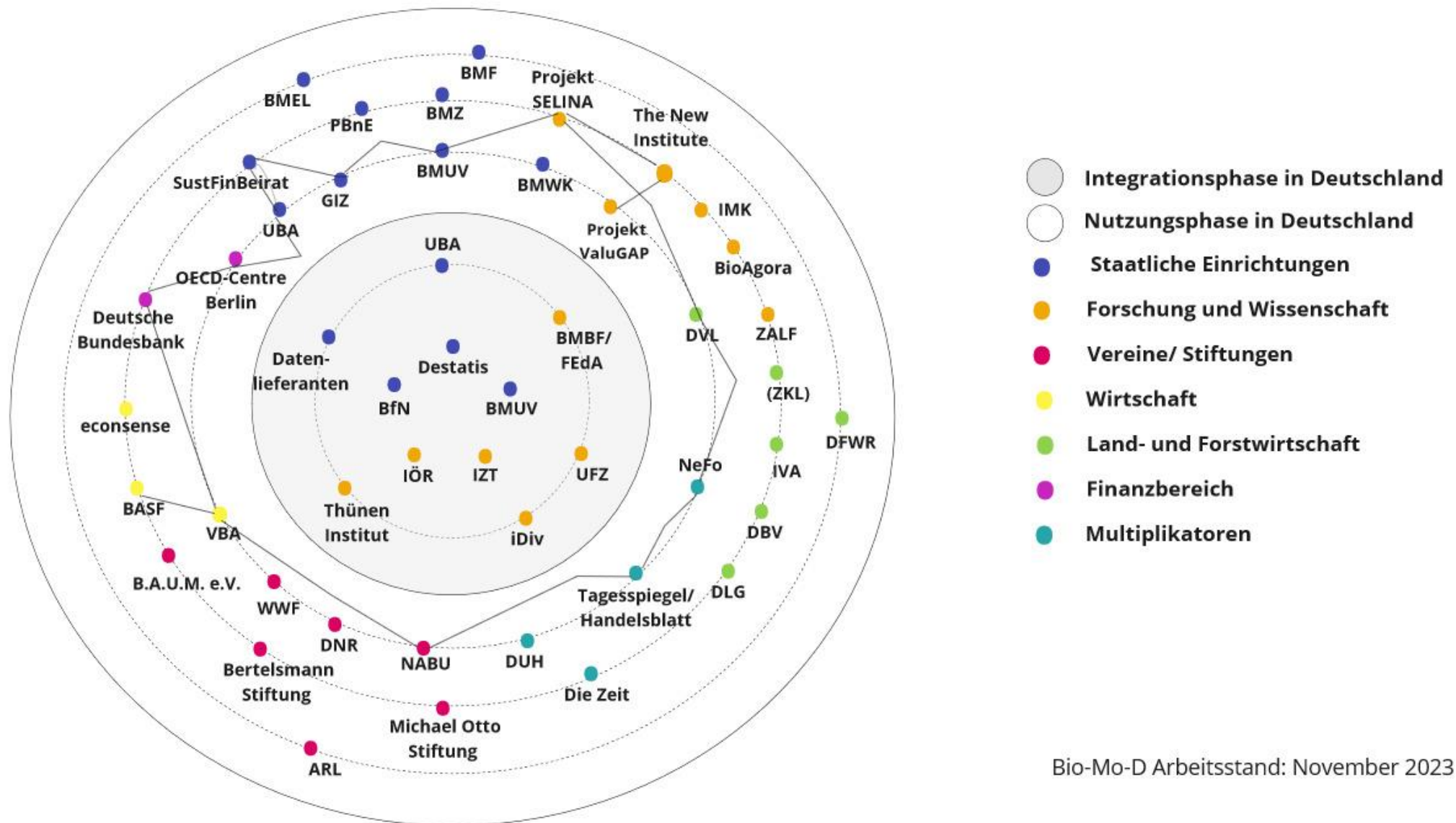
Zu berücksichtigen sind folgende Charakteristika von Akteuren:

- Politische oder wirtschaftliche Vorreiter („change agents“)
- Akteure mit rechtlichen Kompetenzen
- Stakeholder mit finanziellem Einfluss
- Meinungsführer und „Bannerträger“
- Akteure mit Faktenhoheit (Wissenschaft und Forschung)
- Medien und Multiplikatoren
- „Veto-Player“ und oppositionelle Stakeholder-Allianzen

Weiterführend:

Weible/Pattinson/Sabatier 2010: Harnessing Expert-Based Information for Learning and the Sustainable Management of Complex Socio-Ecological Systems. Environmental Science & Policy 13 (6): 522–534.

Neue potenzielle Stakeholder-Koalitionen (explorativ)

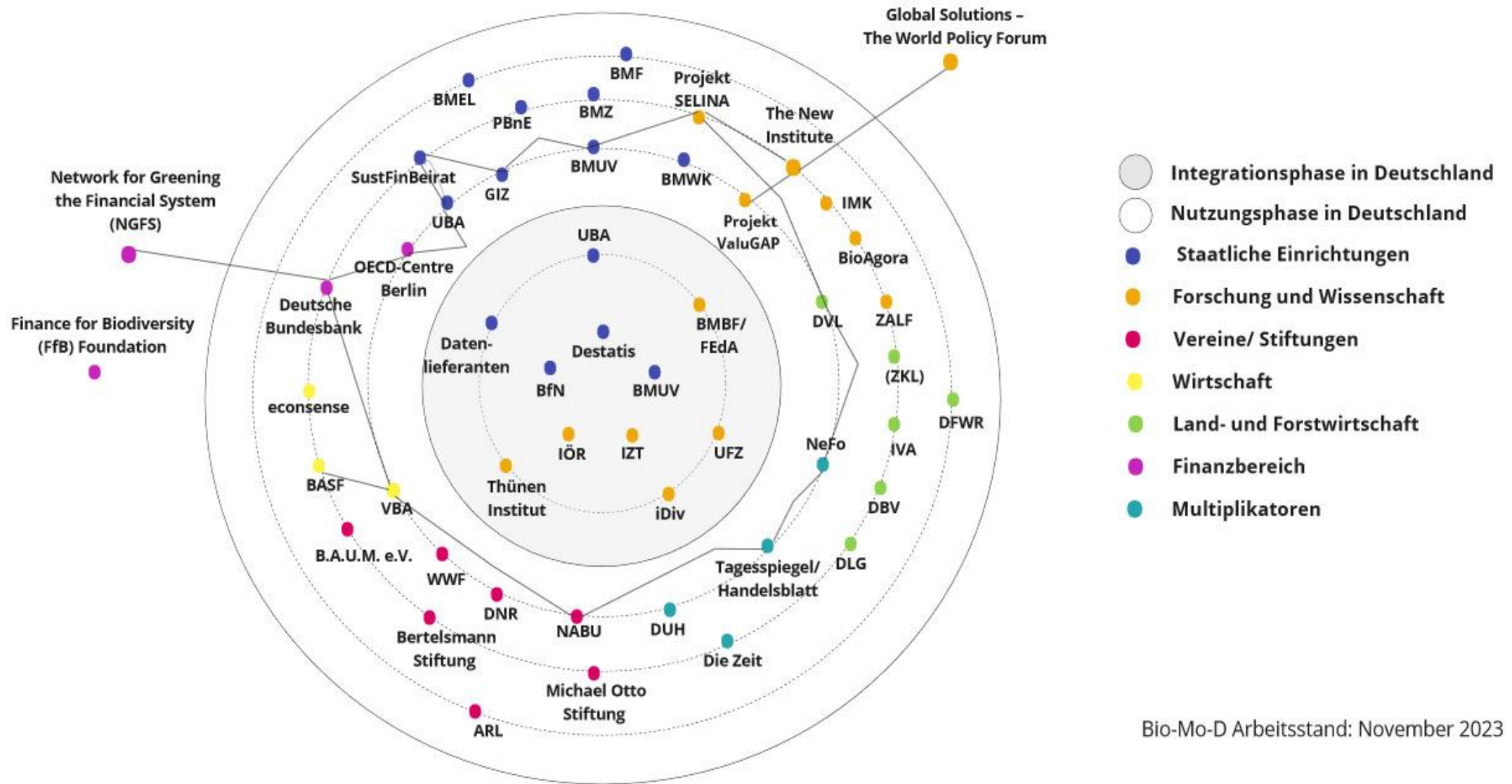


Bio-Mo-D Arbeitsstand: November 2023

Abbildung 2. Stakeholder-Koalitionen in der Nutzungsphase auf der nationalen Ebene

Quelle: Eigene Darstellung, IZT.

Neue potenzielle Stakeholder-Koalitionen II (explorativ)



Bio-Mo-D Arbeitsstand: November 2023

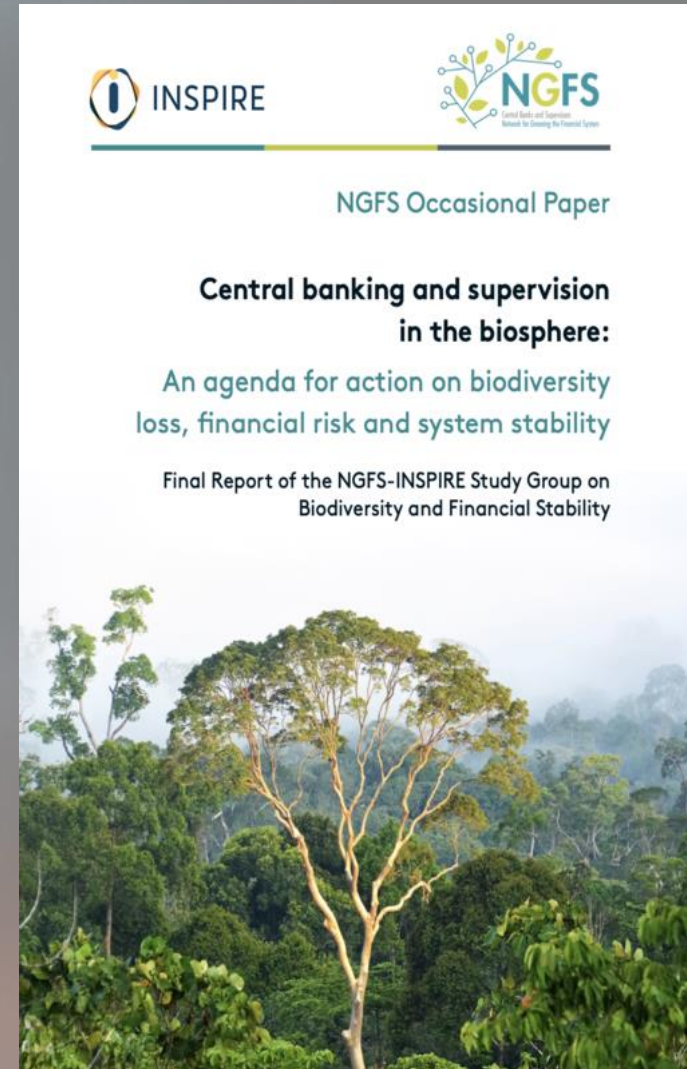
Abbildung 3. Stakeholder-Koalitionen in der Nutzungsphase auf der nationalen und internationalen Ebene

Quelle: Eigene Darstellung, IZT.

Neue Stakeholder?

Central Banks and Supervisors (2022): Network for Greening the Financial System: An Agenda for action on biodiversity loss, financial risk and system stability

“Our core finding is that biodiversity loss is a source of financial risk that can be a threat to financial stability and thus falls within the mandates of central banks and financial supervisors.”



Nächste Schritte im Projekt Bio-Mo-D



Quelle: Alte
Nationalgalerie Berlin

Nächste Schritte im Projekt Bio-Mo-D

- Weitere Auswertungen mit Fokus auf das Handlungsfeld Unternehmensberichterstattung und CSRD (UFZ/VBA und Team)
- Zwei Fokusgruppen mit Stakeholdern, die die Nutzung von ÖSL-Informationen vorantreiben können (IZT)
- Durchführung einer breit angelegten Befragung bei unterschiedlichen Stakeholder-Gruppen (IÖR, unterstützt von IZT)

Ausblick

- Berichtssysteme und Informationsstandards als politisches Steuerungsinstrument?
- SEEA-EA und CSRD-Rechnungslegung haben Doppelcharakter
 - Regulative Berichtspflichten
 - Wirksamkeit durch Selbstregulierung von Akteuren über Informationssysteme.
- Stärkung der Fähigkeiten von staatlichen Institutionen und insbesondere von Unternehmen „*Innovationskapital*“ zu generieren:
- Risikoverminderung einerseits und politische Problemlösungen andererseits zum Erhalt von Naturvermögen, Ökosystemleistungen und Biodiversität.
- -----> *Governance by Information?*

Vielen Dank !

Kontakt

Roland Zieschank – Institut für Zukunftsstudien und Technologiebewertung: r.zieschank@izt.de

Kai Neumann – Consideo GmbH : neumann@consideo.com

***Positionen und Kommentare seitens des
Teilnehmerkreises?***



**Für weitere Projektinformationen
Siehe Bio-Mo-D Website
www.bio-mo-d.ioer.info**